

Protokoll 05.02.2024

Sitzungsleitung: Oliver Puruckherr

Protokollführung: Tigo Stolzenberger

Anwesende: Oliver Puruckherr (nachfolgend Oli P.), Florian Ziller (nachfolgend Flo), Jette Sophie Lippert, Tigo Stolzenberger, Bastian Rottenau (nachfolgend Basti), Jakub Sojka, Paul Fellner, Eric Müller, Kei Steinberg

Anwesende Assoziierte: Tammo Schmitt, Hannes Recknagel

Gäste: Marlene Teige, Josy Pröpper, Paulin Hegewald

Entschuldigte: Duc Dat Hoang, Viktoria Neubauer, Emely Nicht

Unentschuldigte: Naomi Rachel Deuster, Moritz Drescher, Johannes Kiening

ruhende Mandate: x

Sitzungsbeginn: 18:07

Sitzungsende: 19:42

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokolle und Berichte
3. Finanzen
 - 3.1. Bericht der Finanzerinnen
 - 3.2. Finanzanträge
4. Sonstiges
 - 4.1 Einladung zu: Europas Zukunft - Wie findet Europa seine Partner in der Welt
 - 4.2 Uniweite Fachschaftstagung
 - 4.3 Treffen Aktionen zum Wahljahr 8.2. 13:30
 - 4.4. Liste aktiver teilAuto-Fahrer_innen
 - 4.5 Sitzungstakt in der vorlesungsfreien Zeit
 - 4.6 Klausurtagung
 - 4.7. FSR Treffen

1. Begrüßung

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Mit 5 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern ist der Fachschaftsrat nicht beschlussfähig.

Oli P. stellt einen GO-Antrag den TOP 4.8 vorzuziehen. Es gibt keine Gegenrede.

Oli P. stellt einen GO-Antrag auf erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Mit 6 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern ist der Fachschaftsrat nicht beschlussfähig.

2. Protokolle und Berichte

Das Protokoll vom 29.01.24 wird mit x/y/z Stimmen // einstimmig angenommen.

Die Abstimmung wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Berichte

Bericht der StuRa-Sitzung vom 01..02.24

Tigo berichtet: Mit Abstand die schnellste und uninteressanteste Sitzung bisher. Zwei Hochschulgruppen wurden anerkannt. Die eine Hochschulgruppe hieß AISEC. Die andere ist

ein Teddybär-Krankenhaus. Da können Kinder hingehen die Angst vor Arztbesuchen haben. Kuscheltiere dienen als Beispiel.

Der Stura unterstützt das Bündnis "Wir sind die Brandmauer":

Es wird noch eine unv. Fachschaftsratsagung geben. Geld wurde wohl schon beschlossen.

Eine Leitlinie zur Gendergerechten Sprache - die Texte wurden angepasst und mit Sternchen gegendert.

Bericht des Nachhaltigkeitsbeauftragten - Kommission Umwelt, Mitmachwoche & Co.

ku-Studierende@tu-dresden.de

(Wöchentliche Sitzungen)

- Unterstützen Nachhaltige Projekte

- 100k € Budget für verschiedene Projekte

Mitmachfest:

- Besetzung der Mommsenstraße 19.06-24.06.2024:

tuuwi.de/was-wir-machen/mitmachfest

- grandiose Möglichkeit ein Zeichen für was auch immer zu setzen

3. Finanzen

3.1. Bericht der Finanzerinnen

Florian berichtet von der Finanzerschulung:

Da gewesen mit Emely, Josy, Paulin.

Kinder- und Jugendbüro Dresden Fördermaßnahme

Flo berichtet: Es kommt für uns nicht infrage. Hierbei handelt es sich nämlich um eine Maßnahme bez. gemeinnütziger Projekte und sozialer Vorhaben. Klausurtagung fällt wohl nicht darunter. Außerdem könnten wir das Geld erst zum 22.03.2024 bekommen, falls unser Antrag angenommen wird. Unrealistisch allg.

Oli: Nachfrage: Ist doch ein soziales Vorhaben oder? Frage wegen der Förderung: Könnten ab dem 22.03 Geld bekommen. Arbeitet man mit dem Geld auf Kombi? - Vorkasse -> Bewilligung/nicht -> 22.03 ggf. Erhalten des Geldes.

Tigo: Hat das schon letztes Jahr gemacht. Er möchte erklären. Wer Entscheidet? Alle, die einen Antrag stellen. Dort können wir alle erscheinen und argumentieren. Anderweitig: Argument: Gemeinnütziges Projekt weil: Wir können FSR-Interessierte einladen. Das ist besonders gemeinnützig.

Wir sollten das Geld beantragen. Vorkasse ginge man nun mal. Bis November würden wir das Geld kriegen. Tigo würde helfen/Antrag stellen.

Basti: Die Mail über die Fördermöglichkeit haben wir nicht umsonst erhalten. Er ist zuversichtlich, dass wir mit Tigo's Hilfe schaffen.

Flo: Dankt für die Richtigstellung. Frage: Sollen wir nun direkt soetwas planen? Wer geht dann das Vorkassenrisiko ein?

3.2. Finanzanträge

Es liegen keine Finanzanträge vor.

4. Sonstiges

4.1 Einladung zu: Europas Zukunft - Wie findet Europa seine Partner in der Welt

Wir wurden eingeladen von der Friedrich-Ebert-Stiftung zu einem Gesprächsabend im Bärenzwinger.

Gespräch mit

Matthias Ecke, Mitglied des Europäischen Parlaments
Kristin Helberg, Journalistin
Dr. André Fleck (Gesprächsleitung)

Sie sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Datum und Uhrzeit: Donnerstag, 29.02.2024, 20.00 Uhr
Veranstaltungsort:
Studentenclub Bärenzwinger
Brühlscher Garten 1
01067 Dresden

Die Mail wurde zur Kenntnis genommen.

4.2 Uniweite Fachschaftstagung

Hallo liebe Fachschaftsrate,

die uniweite Fachschaftentagung (UFaTa) findet dieses Jahr zum ersten Mal seit 6 Jahren wieder statt.

Wir fahren gemeinsam am 26.04. bis 28.04.2024 zur Grünen Schule Grenzenlos in Zethau.

Jeder Fachschaftsrat kann **zwei Teilnehmer** zur UFaTa schicken. Ihr könnt eine weitere Person als Nachrücker angeben, falls einzelne Fachschaften drei Plätze bekommen können.

Ob die dritte Person auch mitkommen kann, werden wir euch nach Ende der Anmeldefrist mitteilen.

Für die Anmeldung bitten wir jeden FSR für alle Teilnehmer einmal folgende Umfrage auszufüllen:

<https://forms.gle/iYLJagch1rFhuWBh8>

Gerne dürft ihr in der Umfrage auch Themenwünsche für die UFaTa äußern oder anbieten, einen Workshop zu leiten.

Wir treffen uns voraussichtlich am Freitag, den 26.04. um 14:40 Uhr vor dem Dresdner Hbf (Haupteingang, neben Burgerking). Wir werden voraussichtlich am Sonntagvormittag, dem 28.04. abreisen.

Genauere Informationen schicken wir euch noch unmittelbar vor der UFaTa.

Freundliche Grüße
Euer UFaTa-Organisations-Team

Christoph, Jannik, Robert und Christoph

Interessierte: u.a. Jakob Sojka, aber auch Mitglieder des FSR Phils

4.3 Treffen Aktionen zum Wahljahr 8.2. 13:30

Liebe FSRe, liebe Hochschulgruppen,
dieses Jahr wird ein Super-Wahljahr, deshalb möchten wir gerne am **Donnerstag dem 8.2.** ein erstes Treffen machen, um uns etwas zu Vernetzen und zu schauen was wir an der Uni so zu dem Thema machen können. **Das Treffen findet 13:30 im Zimmer 15 in der StuRa-Baracke statt.**

Ich weiß, es ist kurzfristig und Prüfungszeit. Wenn euch das Thema auch bewegt und ihr da gerne aktiv werden würdet, gebt uns doch bitte ne kurze Rückmeldung. Auch wenn ihr nicht könnt, damit wir wissen auf wen wir das nächste mal schon aktiver zugehen können.

Grüße von Bruno aus dem StuRa

--

Bruno Ewers
Geschäftsführer Hochschulpolitik
komm. Geschäftsführer Lehre und Studium
Studierendenrat TU Dresden

Wer möchte teilnehmen?

Vorangemeldete: Jakob Sojka

4.4. Liste aktiver teilAuto-Fahrer_innen

Hallo,

wir überarbeiten gerade die Liste aktueller aktiver Fahrer_innen bei teilAuto.

Daher benötigen wir **eine vollständige Übersicht jedes FSR** mit vollständigem **Vor- und Zunamen** der aktiven Fahrer_innen.

Bitte die vorhandenen Listen aktualisieren und per E-Mail zurück an uns senden.

Bei Fragen könnt ihr uns gerne kontaktieren.

Viele Grüße
Ulrike Geißler
Sachbearbeiterin Service Büro

Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Tel: 0351-46336147
Fax: 0351-46333949

Wer antwortet dieser E-Mail?

Tammo berichtet dass der StuRa wohl einen Teilautoaccount hat, der mit benutzt werden kann. Basti unterschreibt als Sprecher das Formular.

Unsere Fahrer sind: Tigo, Oli P.

4.5 Sitzungstakt in der vorlesungsfreien Zeit

Wie wollen wir uns in der vorlesungsfreien Zeit treffen? Bisher haben wir es immer *aller zwei Wochen* gemacht. Passt der Takt so oder wollen wir etwas daran verändern?

Die allgemeine Haltung ist, dass es hat immer gut funktioniert hat.

Basti will daran erinnern, dass ab heute die Möglichkeit besteht, dass online Sprechstunden stattfinden könnten. Er bereitet einen Online Post vor.

Ab nun wird alle 2 Wochen eine Sitzung stattfinden. Bis zum nächsten Semester.

4.6 Klausurtagung

Wir sollten die Klausurtagung langsam konkreter planen.

Zu welchem Datum wollen wir die Klausurtagung planen?

Wann: 15.03.-17.03 ab 10 Uhr (Dud-Poll Umfrage); meiste Stimmen

Andere Termine ggf. ungünstig wegen Leipziger Buchmesse.

Kosten: Erst am 22.03 wird entschieden ob wir die Kosten zurückbekommen. Erst da startet wohl der Förderzeitraum. Also besser 24.03.

Tammo weist auf die rechtlichen Rahmenbedingungen hin.

Oli plädiert: Originalplan, nicht auf finanzielle Unterstützung verlassen. Eigenes Geld beisteuern. Sparsam sein. Kasten Bier, Snacks.

- lecker Pizza bestellen (18€ für 4-6 Personen)
- jeder bringt was zum Snacken mit, kleines Buffet.
- solidarisches Mitbringen, ca. 50€ vom FSR benutzen
- gemütlich machen

Erik stimmt eher dem Originalplan zu, ja denn es ist unsicher ob wir finanzielle Unterstützung kriegen. Geld sollten wir vor allem für ESE aufsparen. Daher müssten wir viel auf Eigenfinanzierung setzen.

Oli P. fragt inwieweit wir finanzielle Mittel des FSR dafür verwenden wollen.

Tammo meint der FSR Phil hat noch Finanzen übrig - wenn ESE gemeinsam geplant wird, kann die Klausurtagung vom Phil unterstützt werden.

Oli P. meint man sollte lieber kein Geld raushauen, es wird zwei Jahre dauern, dann habt ihr leider die gleiche Situation wie bei uns.

Flo rechnet in Bierkästen. Wenn Hannes vorbeikommt bringt auch einen Kasten mit.

Oli meint Getränke - Bier kriegt man günstig. Allerdings kostet Alkoholfreies echt einiges. Man möge aufpassen. Also - möge man sparsam sein.

2 Kasten Alk-Frei, die die Bier trinken wollen stellen einen Kasten + 1-2 Kasten finanzieren (vom FSR)

Erik will es möglichst günstig alles halten, das Geld vom FSR soll letztendlich hauptsächlich bei den Studis landen.

Paul meint es gibt eine Brauerei in Sachsen die Bier sponsorn kann. (Ohne sichtliche Gegenleistung)

Flo spricht sich dafür aus, dass das Klausurtagungsteam sich mit den Kosten auseinandersetzt und einen Kostenvoranschlag anbringt.

Keiner hat etwas gegen Flos Vorschlag.

Oli schlägt vor dass sich das Planungsteam innerhalb der nächsten 2 Woche mit der Aufschlüsselung befasst und den Plan der Telegramm-Gruppe zur Abstimmung vorstellt, damit zur nächsten Sitzung ein FA gestellt werden kann.

Der Vorschlag trifft auf allgemeine Zustimmung und wird so umgesetzt.

Was?

das sind die bislang eingegangenen Vorschläge:

- Filmabend im Büro
- Gesellschaftsspieleabend im Büro
- Videospieleabend im Büro (Mario kart und so)
- Videospieleabend auch online bzw. hybrid (um maybe Bastian und Moritz) einzubeziehen
- nach Büro: Abends ins Barnebys oder eine andere Bar/Studibar gehen
- Nachtwanderung durch Dresden
- Schnitzeljagd
- TrashFilmabend
- Grillen
- 'sportliche' games draußen (*Flunky*)
- bzgl. studibar - > Aquarium reservieren?
- Wanderung durch die Sächsische Schweiz
- Brettspiele
- Städtetrip nach Prag

Von diesen Vorschlägen soll Folgendes übernommen werden:

Basti bittet darum, eine Präferenz herauszufinden, um ein keines Programm innerhalb der Planungsgruppe erstellen zu können.

Eric findet es sinnvoll ein Meinungsbild zu bekommen. Gerade jetzt aber nicht, denn es sind nicht genug Menschen anwesend. Wahrscheinlich eher in Telegram.

Tammo schlägt eine Anonyme Abstimmung, ohne Mehrfachauswahl (Telegram) oder 2-3 Tage Zeit, Strichliste vor. Eine Telegram liste ist zugänglicher. Ins pad reinschauen gestaltet sich schwierig.

Flo findet eine Telegram Abstimmung ist sinnvoller und stimmt Tammo zu.

Basti würde die Aufgabe übernehmen.

Verpflegung?

1. Vorschlag: 3 Blech Pizzen für 54 Euro liefern lassen
2. Vorschlag: Pizzen/Snacks werden im Rewe gekauft (weitaus günstiger)
3. Vorschlag: nur ein Teil wird übernommen
4. Vorschlag: jeder bezahlt selbst

Wunsch nach Solidarität - wir werden vorwiegend selbst Dinge mitbringen, Nudelsalat, Pizza und Co - Ofen nutzen. Muss noch mit dem Sicherheitsdienst abgeklärt werden.

Ggf. Sleepover.

Basti: Falls grillen - Brandschutz?

Oli: Liegenschaftsantrag(?).

Tammo: Theoretisch ja, ist aber keine Liegenschaftsfläche. Man darf nicht dort grillen. Vielleicht grillen im Innenhof.

Man möge sich noch abstimmen und einen Antrag für den Innenhof stellen.

4.7. FSR Treffen

- Platz im Aquarium nur einmal im Monat - ggf. zur Klausurtagung
- Nur an geschlossenen Tagen geht es: Di, Mi oder So
- Kann auch für die Klausurtagung genutzt werden, wenn ihr mir früh genug Bescheid gebt
- Leute sollten sich finden, die sich darüber Gedanken machen, was wir an dem Tag, wie auch am besten ab neuen Semester jede Woche so machen könnten

Flo berichtet von Emely: Eine Reservierung muss jeden Monat neu gemacht werden. Wäre aber gut.

Tammo schlägt vor jedes mal die gleiche Mail zu verschicken.

Oli P. stimmt dem zu.

Weiterhin: Eine Umfrage in Telegram wird gemacht.

4.8 Weiteres Verfahren des Büros und Anliegen des Umzuges

Oli P. erklärt das Anliegen. Aufgrund von Sanierungsarbeiten muss der FSR in ein anderes Gebäude umziehen. Es werden Meinungen eingeholt, in welches Gebäude wir ziehen sollten.

Tammo meint es solle schnellstmöglich eine Entscheidung getroffen werden. Teil der politikwissenschaftlichen Lehre könnte ebenso zukünftig an der Strehleener Straße stattfinden. Für viele Vorlesungen sollen dennoch Räumlichkeiten des HSZs gebucht werden müssen.

Nachfrage aus dem Plenum: In welche Etage des Gebäudes der Strehleener Straße werden wir voraussichtlich erhalten?

Tammo antwortet, dass uns vielleicht Räume auf höheren Etagen vergeben werden.

Es werden außerdem Umbauten im Sinne von Wanddurchbrüchen und des Reinzimmers neuer Vorlesungssäle getätigt, um für die Sanierungen des Gerberbaus Ausweichmöglichkeiten zu schaffen. Ebenso erhält der FSR größere Räumlichkeiten.

Im SE2 gibt es keinen Lagerraum, außer wir klauen ihn durch Umwege.

Strehleener Straße sowie SE2 werden allgemein negativ wahrgenommen.

Das größte Problem mit Strehleener Straße ist, dass die Lehre der PhilFak. meist in der Nähe vom HSZ stattfindet. Beratende Position leidet. Man wird minder erreichbar.

Es wird ungern ein getrenntes Büro PHIL/PIG aufgemacht, wir möchten zusammenbleiben.

Zuspruch seitens Josy. Zusammenhalt möge gestärkt werden - auch mit Barabenden.

Tammo möchte einen positiven Punkt zur Strehleener Straße verlieren:

Man möge langfristig planen: Ab dem 5ten Jahr zieht die Geschichte auch zur Strehleener Straße. So sammelt sich nach und nach alles in der Strehleener Straße. Pendeln ist ein 5-jähriges, temporäres Problem. Das Problem mit dem SE2 wäre, dass man ggf. wieder umziehen muss.

Paulin findet das Büro an der Strehleener Straße attraktiver und langfristig gesehen sinnvoller.

Man gehe einfach gleich dorthin wo sich die benachbarten Fakultäten sammeln.

Tammo ergänzt: es wird eine geraume Zeit dauern. Man plane langfristig.

Josy unterstützt langfristige Planung. Beratung auch über Zoom-Calls und co möglich. Man hat viel mehr Platz.

Marlene weifelt an, dass Leute nicht zu uns kommen. Menschen sind ja doch etwas kompetent. Stoßzeiten könnten kritisch werden. Ansonsten kommt man mit Anliegen doch "So oder so" an. Für sie würde es kaum einen Unterschied machen, sie pendelt ohnehin eine Menge.

Tammo meint es würden ja doch Leute zur Beratung vorbeikommen. Es kommt noch etwas dazu: Das Kanzlergespräch mit dem Kanzler. Dabei können Optionen entstehen. Wenn man dabei genug Druckmittel einsetzt, kann man beim Kanzler Türen zu anderen Räumlichkeiten öffnen. Gesprächsdatum unbekannt.

Man gehe erst einmal den einen Pfad mit dem Umzug gehen. Umziehen müssen wir ohnehin.

Zusammenfassung:

Bastian fragt zum Gesagten zu Tammo nach: Wir müssen innerhalb einer Frist antworten - fällen wir jetzt keine Entscheidung oder was machen wir jetzt eigentlich?

Tammo: Doch würde eine Entscheidung fällen, unter Vorbehalt - Gespräch mit Kanzler steht an. Schon mal SE2 oder Strehleener Straße priorisieren.

Außerdem: Wir werden von der Uni als unwichtig behandelt, nein wir werden sogar als böses Stiefkind gesehen. Tammo: Da es sowieso nicht besonders gut steht, können wir auch etwas gegen das System spielen.

Oli P. schlägt ein Stimmungsbild vor.

Es wird wiederholt was gesagt wurde.

Kleine Abstimmung zwischen dem SE2 Gebäude und dem Gebäude Strehleener Straße

SE2 - 2 Person

Strehleener Straße - 12

Enthaltung: 1

Mit dem Kanzler möge dennoch weiter Kontakt gehalten werden.

Weitere Beiträge?

Es wurde nachgefragt, wer eine Mail schreibt.

Tammo: Mail mit beiden Signaturen.

Nächste Sitzung: 19.02.2024

Sitzungsleitung: Flo und Eric

Protokollführung: wird noch bekanntgegeben

Sitzungsabmeldungen: Jakub Sojka

Abkürzungsverzeichnis

'Ja-Stimmen'/'Nein-Stimmen'/'Enthaltungen' - Notation der Abstimmungsergebnisse

AG - Arbeitsgemeinschaft

FakRat - Fakultätsrat

FSK - Fachstudienkommission

FSO - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IB - Internationale Beziehungen

IfK - Institut für Kommunikationswissenschaft

IfS - Institut für Soziologie

IR - Institutsrat

KoWi - Kommunikationswissenschaft

KVV - Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

MeFo/MePra - Medienforschung/Medienpraxis

MuWi - Musikwissenschaft

PoWi - Politikwissenschaft

StuRa - Studierendenrat

VV - Verfahrensvorschlag